Vorwort

Nach dem Erscheinen von vier Textbänden aus den drei Aramäerdörfern des Antilibanongebirges und meiner Grammatik des Neuwestaramäischen am Ende des vorigen Jahrhunderts sind nun leider viele Jahre vergangen, bis ich das dazugehörige Wörterbuch fertigstellen konnte. Langjährige Forschungsprojekte zu den arabischen Dialekten Antiochiens und Israels waren die Hauptursache für diese Verzögerung, aber auch die Verpflichtungen am Institut und in der Fakultät, die der Lehrbetrieb und die Verwaltung mit sich bringen.

Die Einladung zur Mitwirkung in der Forschergruppe "Neo-Aramaic Dialectology" am Institute for Advanced Studies an der Hebräischen Universität in Jerusalem von September 2012 bis Juli 2013 bot mir die einzigartige Möglichkeit, ein Jahr lang fast ausschließlich an meinem Wörterbuch zu arbeiten und zahlreiche Probleme mit meinen Co-Fellows zu klären. Im Anschluß an den Aufenthalt in Jerusalem habe ich viele Projekte zurückgestellt und der Arbeit an meinem Wörterbuch die höchste Priorität eingeräumt, so daß nun endlich das Werk unter die kritischen Augen meiner Fachkollegen gelangt. Daß nicht alles ganz perfekt gelungen ist, liegt unter anderem auch daran, daß die Arbeit mit einem heute vollkommen veralteten Computersystem begonnen wurde, aus dem sich die Texte leider nicht in ein moderneres System konvertieren ließen. Ich hoffe trotzdem, daß das Wörterbuch seinen Zweck in Forschung und Lehre erfüllen wird.

Der Überfall der Islamisten auf Ma^clūla im September 2013 zeigt, daß die Sicherheit, in der sich die Aramäer in Syrien gefühlt haben, trügerisch war. Obwohl die Bewohner inzwischen in ihr Dorf zurückkehren, ist das Weiterleben des Aramäischen keineswegs gesichert. Daß es in Zukunft noch einmal ein Wörterbuch des Neuwestaramäischen geben wird, ist äußerst unwahrscheinlich. Ich habe mich daher bemüht, den gesamten mir bekannten Wortschatz aufzunehmen, so daß er zumindest zwischen zwei Buchdeckeln die nächsten Jahrhunderte überleben kann.

Von ganzem Herzen möchte ich allen danken, die zum Gelingen dieses Wörterbuchs ihren Beitrag geleistet haben:

 den Aramäern von Ma^clūla, Bax^ca und Ğubb^cadīn, die mit ihren Erzählungen und durch die Beantwortung meiner zahlreichen Fragen diesen umfangreichen